

Der Oberösterreich-Gast im Sommer

Ergebnisse der Gästebefragung T-MONA
Tourismus Monitor Austria – Sommer 2022
Erstelldatum: Februar 2023

Oberösterreich Tourismus GmbH
Lisa Reiter, BSc., MA
Strategie & Tourismusentwicklung
Marktforschung/Statistik
Freistädter Straße 119, 4041 Linz, Austria
Tel.: +43 732 72 77-122
E-Mail: lisa.reiter@oberoesterreich.at

INHALTSVERZEICHNIS:

1. Einleitung	4
2. Summary	5
3. Gästestruktur	7
3.1. Alter und Geschlecht	7
3.2. Bildung	8
3.3. Reisebegleitung	8
3.4. Besuchshäufigkeit	9
4. Entscheidungsprozess und Urlaubsaufenthalt	10
4.1. Aufmerksamkeit	10
4.2. Unterkunftssuche	11
4.3. Buchungsverhalten	12
4.3.1. Buchungsart	12
4.3.2. Buchungsstelle	12
4.3.3. Buchungszeitpunkt	13
4.4. Anreiseverkehrsmittel	13
4.5. Gründe für die Destinationsentscheidung	14
4.6. Urlaubsart	16
4.7. Urlaubsaktivitäten	17
4.7.1. Sportliche Aktivitäten	17
4.7.2. Sonstige Aktivitäten	18
4.8. Ausgaben	19
5. Image, Zufriedenheit, Weiterempfehlung	20
5.1. Image	20
5.2. Zufriedenheit	21
5.3. Weiterempfehlung	23
6. Vergleich ausgewählter Ergebnisse - Sommer 2022 zu Sommer 2019	24
6.1. Anreiseverkehrsmittel	24
6.2. Gründe Destinationsentscheidung	25
7. Dokumentation der Umfrage	26



Oberösterreich Tourismus GmbH hat das ausschließliche Werknutzungsrecht an den Inhalten der gegenständlichen Dokumentation. Jede Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen, schriftlich zu erteilenden Zustimmung der Oberösterreich Tourismus GmbH. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der Oberösterreich Tourismus GmbH reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben in der gegenständlichen Unterlage trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Autors bzw. der Oberösterreich Tourismus GmbH ausgeschlossen ist.

1. Einleitung

Der Tourismus Monitor Austria (kurz T-MONA) – die österreichweite Gästebefragung von Urlaubsgästen – ist ein seit 2004 bestehendes Kooperationsprojekt von Österreich Werbung und den neun Landes-Tourismusorganisationen, bei dem sich österreichische Tourismusdestinationen beteiligen können. Die methodische Begleitung und technische Umsetzung des Projektes erfolgt seit Beginn durch die MANOVA GmbH in Wien.

T-MONA zählt europaweit zu den größten und effektivsten Gästebefragungen. Mit den umfangreichen Analysemöglichkeiten ist die T-MONA Urlauberbefragung eine der umfassendsten Informationsquellen zum Thema Gästeverhalten und Gästezufriedenheit in Österreich.

Im November 2017 startete T-MONA mit einem neuen Befragungskonzept: Die Gästebefragung wurde als durchgehend laufende Online-Befragung organisiert (vorher kamen begleitete Selbstausfüller-Interviews mit Papierfragebogen zum Einsatz). In der Folge gibt es nicht mehr einzelne Befragungsjahre, sondern Urlauber haben jederzeit die Möglichkeit, an der Online-Befragung teilzunehmen. T-MONA neu bietet damit ein digitales, zeitnahes und effizientes Monitoring. Entscheidungsverhalten, Aktivitäten, Struktur und Zufriedenheit der Gäste, um nur einige Aspekte zu nennen, können umgehend ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen den Tourismusverantwortlichen als Grundlage für weiterführende Entscheidungen etwa zur Angebotsentwicklung, für Marketingmaßnahmen oder zur strategischen Planung.

Der nachfolgende Bericht beinhaltet die Ergebnisse des Oberösterreich-Gastes im Sommer 2022 (Mai bis Oktober). Insgesamt wurden österreichweit in der Sommersaison 2022 rund 23.700 Interviews gesammelt, davon knapp 1.300 in Oberösterreich.

2. Summary

Alter und Geschlecht	<p>Ø Alter 51,5 Jahre</p> <p>Die 50–59-jährigen sowie 60–69-jährigen Gäste sind am stärksten vertreten: 27% bzw. 24% der Urlauber fallen in diese Altersgruppen. Frauenanteil: 63%</p>
Bildung	<p>Ausbildungsniveau: 35% Lehre/Pflichtschule, 37% Akademiker, 29% Matura.</p>
Reisebegleitung	<p>45% verreisen als Paar – der/die Partner:in ist damit die häufigste Begleitperson. 10% reisen als Familie mit Kindern im Alter von 6-13 Jahren, bei 8% sind die Kinder unter 6 Jahren. Mit den Freunden sind ebenso 8% der Gäste unterwegs, Alleinreisende machen 12% aus.</p>
Besuchserfahrung	<p>50% Stammgäste, knapp jeder Fünfte ist Erstbesucher. 15% kamen zum zweiten Mal, 17% sind Intervallgäste.</p>
Aufmerksamkeit	<p>Wichtigster Kanal, durch den man auf Oberösterreich aufmerksam wurde, ist das Internet (zu 37%), mit starker Nutzung von Suchmaschinen (zu 25%). Empfehlungen aus dem privaten Umkreis waren für 29% ausschlaggebend, bei 32% der Gäste waren es frühere Besuche.</p>
Unterkunftssuche	<p>Erfolgt zum Großteil online: 39% nutzen dafür Suchmaschinen, knapp ein Viertel Internet-Reiseportale/Buchungsplattformen.</p>
Buchung	<p>Häufigste Buchungsart: per E-Mail (40%), Online (nicht E-Mail) 33%</p> <p>Bevorzugte Buchungsstelle: direkt bei der Unterkunft (73%)</p> <p>Buchungszeitpunkt: 45% bis spätestens einen Monat vor Anreise an den Urlaubsort, je rund ein Fünftel der Befragten bucht den Urlaub spontan oder zwei bis vier Wochen vorher.</p>
Anreise	<p>Auto 79%, Bahn 12%, Wohnwagen/Wohnmobil 4%.</p>
Gründe für die Destinationsentscheidung	<p>Die wichtigsten Entscheidungsgründe für die Urlaubsdestination Oberösterreich sind die landschaftlichen Gegebenheiten: Oberösterreichs Seen und Flüsse sowie die Berge sind für 36% bzw. 34% ausschlaggebend, einen Sommer-Urlaub in unserem Bundesland zu verbringen. Rund ein Drittel der Gäste geben allgemein die Landschaft/Natur als bedeutsam an.</p>

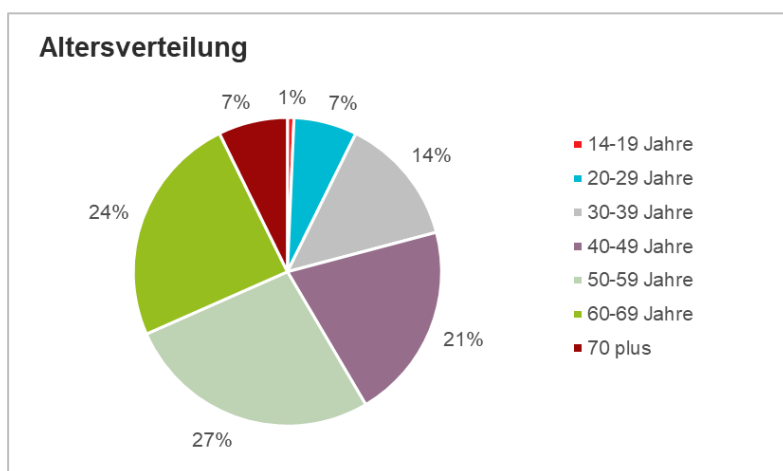
Urlaubsart	42% Erholungsurlaub, Wander-/Bergsteigurlaub 39%. 31% bezeichnen ihren Aufenthalt als Natururlaub und 26% als Urlaub am See/Fluss.
Urlaubsaktivitäten	Die beliebteste sportliche Aktivität ist Wandern (67%), Schwimmen/Baden folgt mit 57%, Radfahren steht bei 18% auf dem Programm. Sonstige Aktivitäten: Spaziergänge (54%), Besuch von Sehenswürdigkeiten (47%), Kulinarik (Essen gehen mit 44%; Genuss von typischen Speisen/Getränken aus der Region mit 22%).
Ausgaben	Die Urlaubsausgaben der oberösterreichischen Sommer-Gäste belaufen sich in entgeltlichen Unterkünften auf durchschnittlich 167,- Euro pro Person und Tag (exklusive An-/Rückreise).
Image	Vorrangig wird unser Bundesland als erholsam bezeichnet (von 66% der befragten Urlauber), gefolgt von (gast-)freundlich (58%). naturnahe/ursprünglich (55%). Jeweils mehr als die Hälfte sehen Oberösterreich als naturnahes/ursprüngliches und/oder gemütliches Urlaubsland.
Zufriedenheit	Zufriedenheit mit dem gesamten Aufenthalt → Ø Wert von 1,51 Besondere Begeisterung zeigt sich für die Sicherheit, die es in Oberösterreich gibt (Bewertung von 1,35) und für die Landschaft und Natur (1,38).
Weiterempfehlung	Knapp 90% der befragten Sommer-Urlauber können als Promotoren bezeichnet werden, die ihren Freunden, Bekannten oder Kollegen Oberösterreich für einen Urlaubsaufenthalt mit hoher Wahrscheinlichkeit weiterempfehlen werden.

3. Gästestruktur

3.1. Alter und Geschlecht

Das Durchschnittsalter des oberösterreichischen Sommer-Gastes liegt bei 51,5 Jahren.

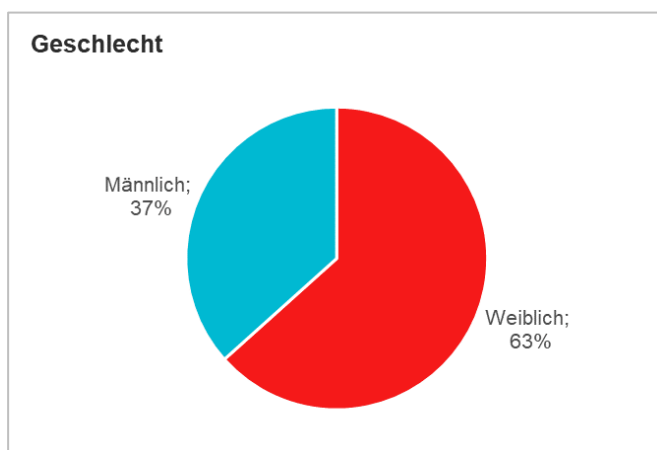
Die 50–59-jährigen sowie 60–69-jährigen Gäste sind dabei am stärksten vertreten: 27% bzw. 24% der Urlauber fallen in diese Altersgruppen.



Frage: *Wie alt sind Sie?* / Angaben in % aller Urlauber

Rund ein Fünftel der Gäste ist 40-49 Jahre alt, 14% sind zwischen 30-39 Jahre. Je 7% zählen zu den 20-29-jährigen bzw. zur Generation 70 plus.

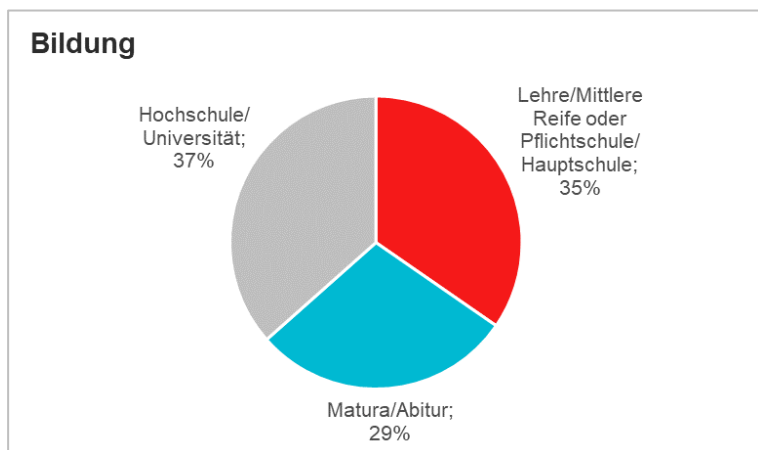
In der Geschlechterverteilung der Sommer-Gäste zeigt sich ein Frauenanteil von 63%. Der höhere Frauenanteil ergibt sich vermutlich dadurch, dass vor allem weibliche Personen den Online-Fragebogen ausfüllen.



Frage: *Ihr Geschlecht* / Angaben in % aller Urlauber

3.2. Bildung

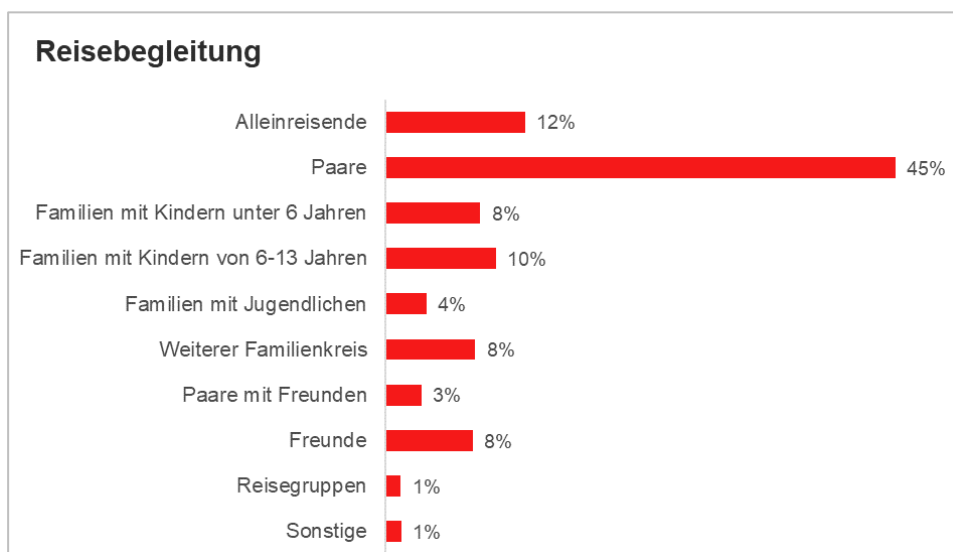
Die Oberösterreich-Gäste polarisieren im Ausbildungsniveau: 35% verfügen über einen Lehr- bzw. Pflichtschulabschluss oder die Mittlere Reife, 37% können einen Hochschul-/Universitätsabschluss vorweisen. Der Anteil jener mit Maturaniveau liegt bei 29%.



Frage: Was ist Ihre höchste abgeschlossene Schulbildung?
Angaben in % aller Urlauber

3.3. Reisebegleitung

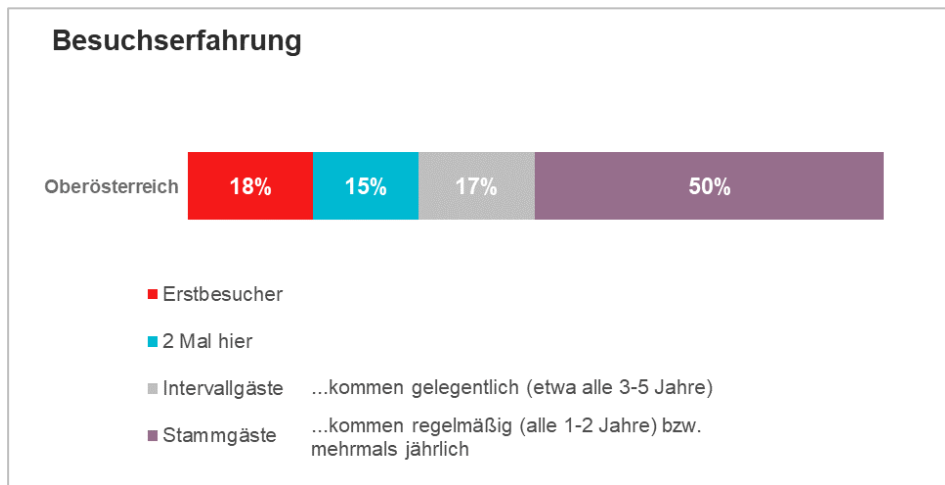
45% der befragten Urlauber verreisen als Paar. Damit ist der/die Partner:in die häufigste Begleitperson beim Sommer-Urlaub in Oberösterreich. Eine wichtige Gruppe stellen aber auch Familien mit Kindern dar: 10% reisen mit Kindern im Alter von 6-13 Jahren, bei 8% sind die Kinder unter 6 Jahren. Ebenso je 8% verbringen den Sommer-Urlaub im weiteren Familienkreis oder zusammen mit Freunden. 12% reisen ohne Begleitung.



Frage: Wer begleitet Sie bei dieser Reise? Bzw. Wer hat Sie bei dieser Reise begleitet? (Mehrfachantworten möglich) / Angaben in % aller Urlauber

3.4. Besuchshäufigkeit

Die Hälfte der Sommer-Urlauber in Oberösterreich zählt zu den Stammgästen: Für sie ist unser Bundesland mehrmals jährlich bzw. regelmäßig wert, hier einen Urlaub zu verbringen. Knapp jeder fünfte Gast besuchte Oberösterreich im Sommer zum ersten Mal, 15% kamen zum zweiten Mal. Zu den Intervallgästen zählen 17% der Befragten.



Frage: Wie oft machen Sie Urlaub in Oberösterreich? Angaben in % aller Urlauber

4. Entscheidungsprozess und Urlaubsaufenthalt

4.1. Aufmerksamkeit

Das Internet zählt mit 37% der Nennungen zum wichtigsten Kanal, durch den Urlauber im Vorfeld ihrer Reise auf Oberösterreich aufmerksam geworden sind. Besonders stark werden von den Urlaubern Online-Suchmaschinen (25%) genutzt.



*Frage: Wie sind Sie auf diese Urlaubsregion aufmerksam geworden? (Mehrfachantworten möglich)
Angaben in % aller Urlauber
) Nur wenn Befragter nicht Erstbesucher war!

Eine wichtige Rolle spielen auch Bekannte, Freunde und Verwandte: 29% wurden durch Empfehlungen aus dem privaten Umkreis auf Oberösterreich aufmerksam. 32% hatten mit Oberösterreich bereits durch frühere Besuche Erfahrungen gemacht, die offensichtlich in positiver Erinnerung blieben.

4.2. Unterkunftssuche

Die Suche nach der idealen Unterkunft für den Sommer-Urlaub erfolgt zum überwiegenden Teil online: 39% nutzen dafür Suchmaschinen, knapp ein Viertel Internet-Reiseportale/Buchungsplattformen. 18% fragen im Freundeskreis oder bei Bekannten um eine Empfehlung nach und 13% wenden sich direkt an die Urlaubsregion bzw. an das Tourismusbüro.

16% begaben sich nicht auf Unterkunftssuche.

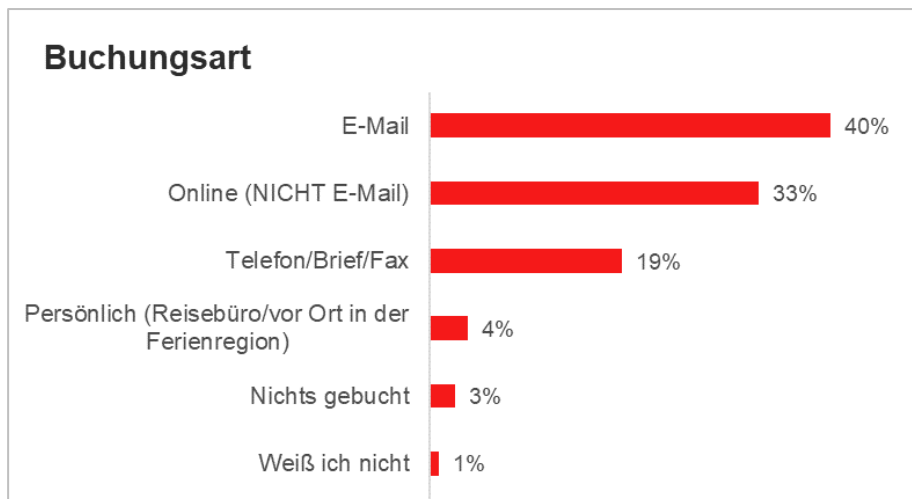


Frage: *Wie/Wo haben Sie (bzw. Ihre Reisebegleitung) Ihre Unterkunft gesucht? (Mehrfachantworten möglich) / Angaben in % aller Urlauber*

4.3. Buchungsverhalten

4.3.1. Buchungsart

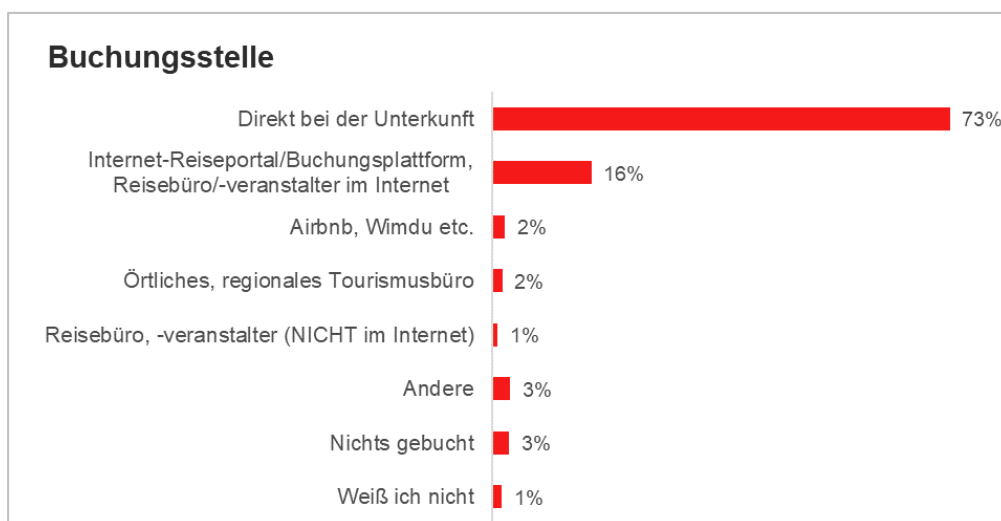
Die häufigste Buchungsart ist per E-Mail mit 40% aller Nennungen. Online buchen 33% der Befragten ihre Unterkunft. Telefon, Brief oder Fax kommen bei 19% zum Einsatz.



Frage: Wie haben Sie (bzw. Ihre Reisebegleitung) Ihre Unterkunft gebucht? / Angaben in % aller Urlauber

4.3.2. Buchungsstelle

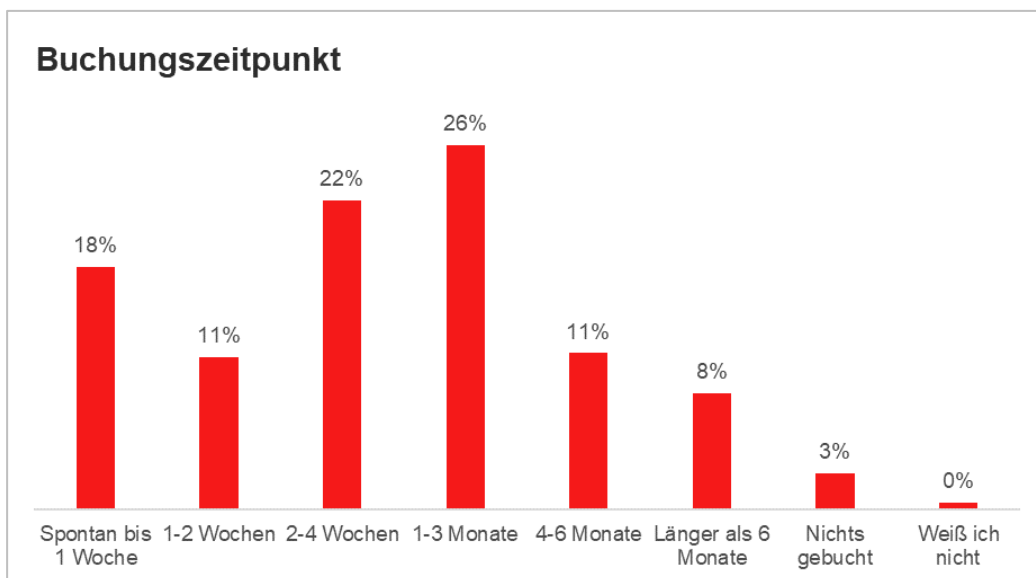
Die bevorzugte Buchungsstelle ist mit 73% direkt bei der Unterkunft. Internet-Reiseportale/ Buchungsplattformen nutzen 16%.



Frage: Bei wem haben Sie (bzw. Ihre Reisebegleitung) Ihre Unterkunft gebucht? Angaben in % aller Urlauber

4.3.3. Buchungszeitpunkt

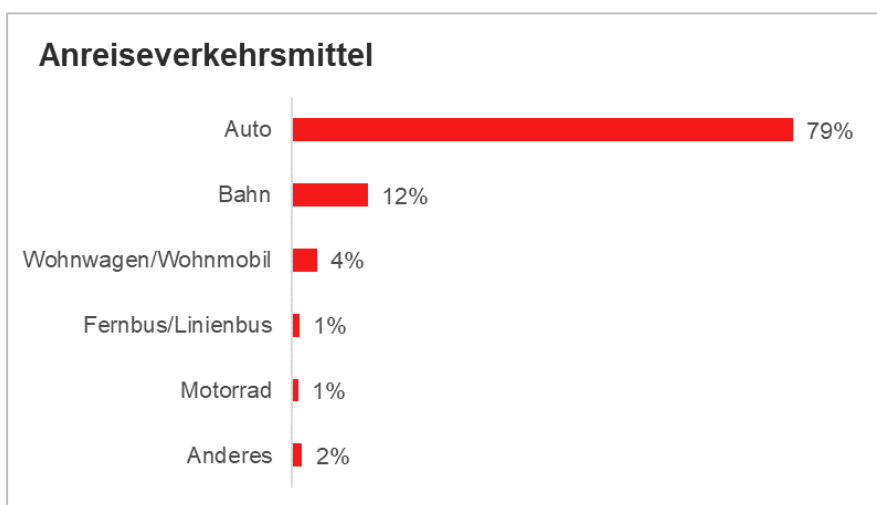
45% der Oberösterreich-Besucher haben die Unterkunft bis spätestens einen Monat vor der tatsächlichen Anreise an den Urlaubsort gebucht. Je rund ein Fünftel der Befragten bucht den Urlaub spontan oder zwei bis vier Wochen vorher.



Frage: Wie lange vor der Anreise haben Sie (bzw. Ihre Reisebegleitung) die Reise (zum jetzigen Aufenthaltsort) gebucht? / Angaben in % aller Urlauber

4.4. Anreiseverkehrsmittel

79% der Oberösterreich-Urlauber reisen mit dem Auto an. Die Bahn nutzen 12% aller Gäste. Mit dem Wohnwagen/Wohnmobil sind 4% in den Urlaub aufgebrochen.



Frage: Welches Verkehrsmittel haben Sie HAUPTSÄCHLICH zur Anreise an Ihren Urlaubsort genutzt? / Angaben in % aller Urlauber

4.5. Gründe für die Destinationsentscheidung

Die wichtigsten Entscheidungsgründe für Oberösterreich als Urlaubsdestination im Sommer liegen in den landschaftlichen Gegebenheiten: Oberösterreichs Seen und Flüsse sowie die Berge sind für 36% bzw. 34% ausschlaggebend, einen Sommer-Urlaub in unserem Bundesland zu verbringen. Rund ein Drittel der Gäste geben allgemein die Landschaft/Natur als bedeutsam an.

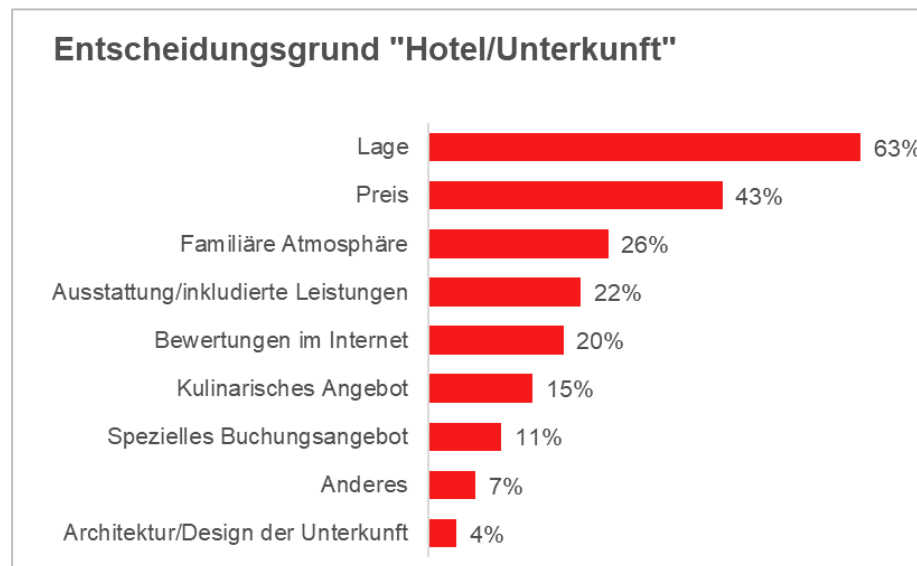


*Frage: Warum haben Sie sich gerade für diese Region als Urlaubsziel entschieden?
Bitte geben Sie nur die entscheidenden Punkte für Ihre Wahl an. (Mehrfachantworten möglich)
Angaben in % aller Urlauber*

Das Angebot an Wanderwegen ist für 28% der Befragten maßgebend, Oberösterreich als Urlaubsziel zu wählen. Die gute Luft bzw. das Klima (21%) oder interessante Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele spielen für 17% eine wesentliche Rolle bei der Destinationsentscheidung.

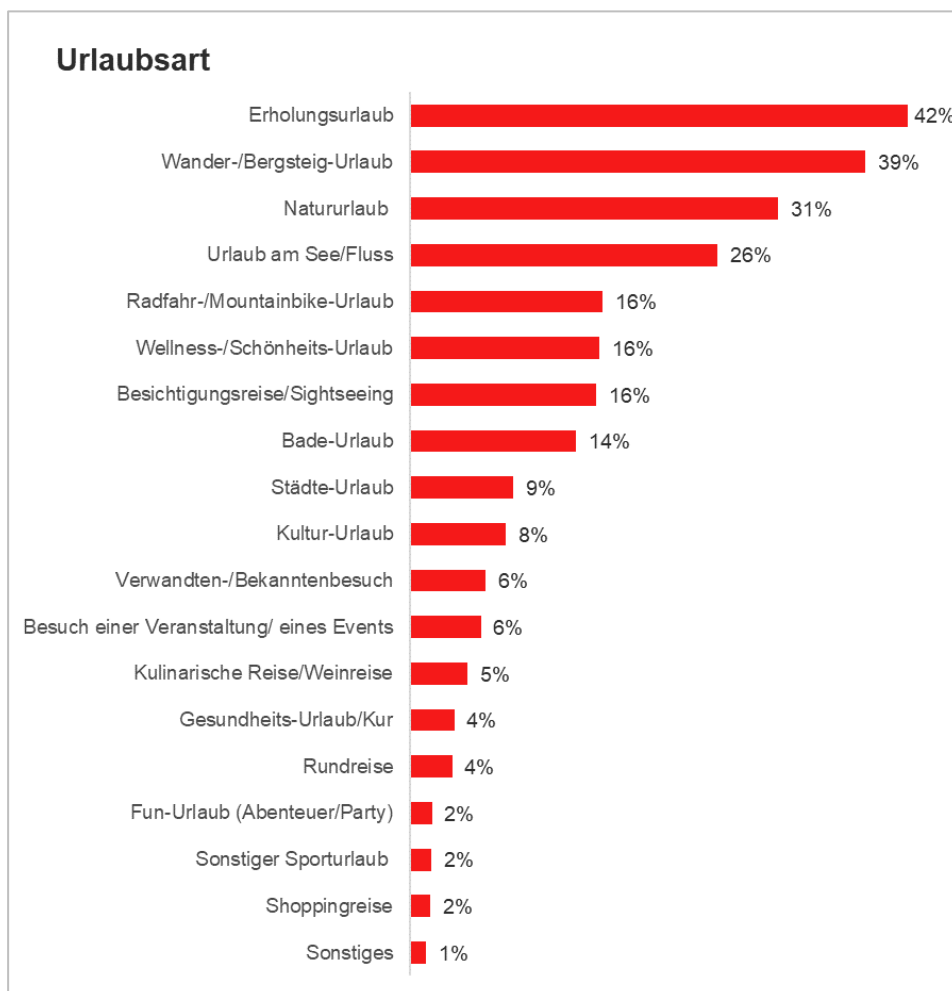
Zwischen 15% und 12% erreichen Oberösterreichs Ortsbild/Architektur/Bauwerke, die Natur-/Nationalparks, Ruhe und Erholungsmöglichkeiten sowie regionale Getränke und Speisen.

Ein spezielles Kriterium bei der Urlaubsentscheidung stellt das Hotel, die Unterkunft dar. Die Lage des Hotels/der Unterkunft ist für Gäste von immenser Bedeutung und beeinflusst die Urlaubsentscheidung in großem Ausmaß (63%). Neben der Lage legen die Gäste großen Wert auf den Preis, eine familiäre Atmosphäre, die Ausstattung und inkludierten Leistungen, Bewertungen im Internet sowie das kulinarische Angebot des Hotels/der Unterkunft.



4.6. Urlaubsart

Die Top-Urlaubsarten im Sommer 2022 sind der Erholungsurlaub (42%) und/oder der Wander-/Bergsteig-Urlaub (39%). 31% bezeichnen ihren Aufenthalt als Natururlaub und 26% als Urlaub am See/Fluss.



Frage: Wie würden Sie Ihren Aufenthalt bezeichnen? (Mehrfachantworten möglich, max. 3 Antworten)

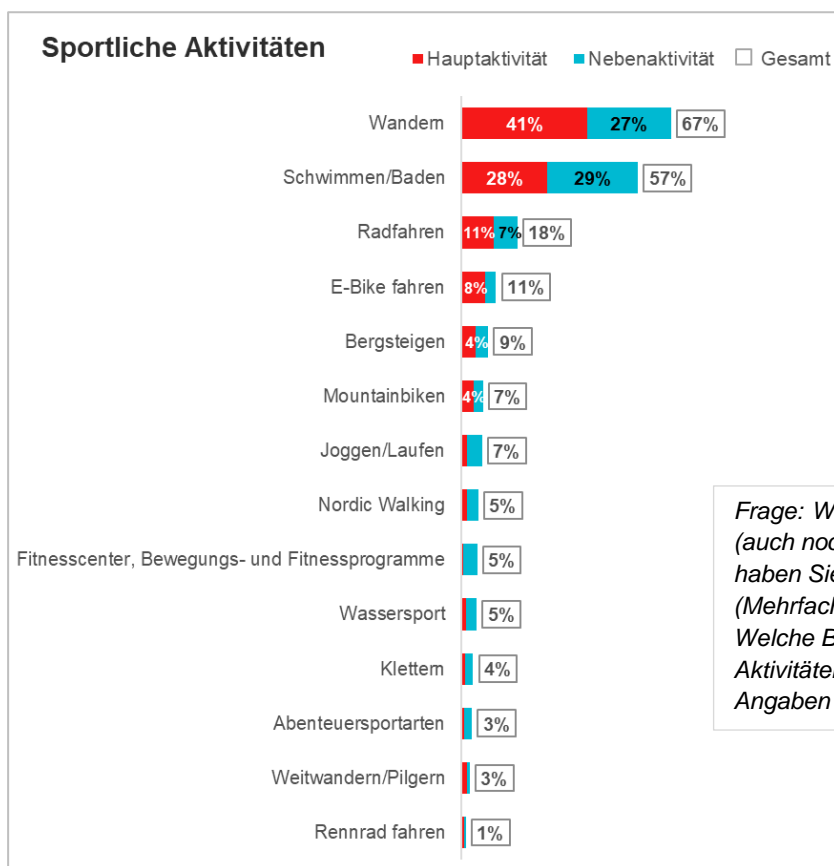
Angaben in % aller Urlauber

Einen Radfahr-/Mountainbike-Urlaub, einen Wellness-/Schönheits-Urlaub oder eine Besichtigungsreise verbringen je 16% der Gäste bei uns. 14% machen einen Badeurlaub.

4.7. Urlaubsaktivitäten

4.7.1. Sportliche Aktivitäten

Im Sommer gehen Oberösterreichs Gäste am häufigsten wandern: 67% der Befragten gaben dies als beliebteste sportliche Aktivität an. Für 41% ist das Wandern noch dazu eine der Hauptaktivitäten im Urlaub! Schwimmen/Baden liegt bei 57% der Gäste hoch im Kurs, wobei 28% davon besonderen Fokus darauf legen.

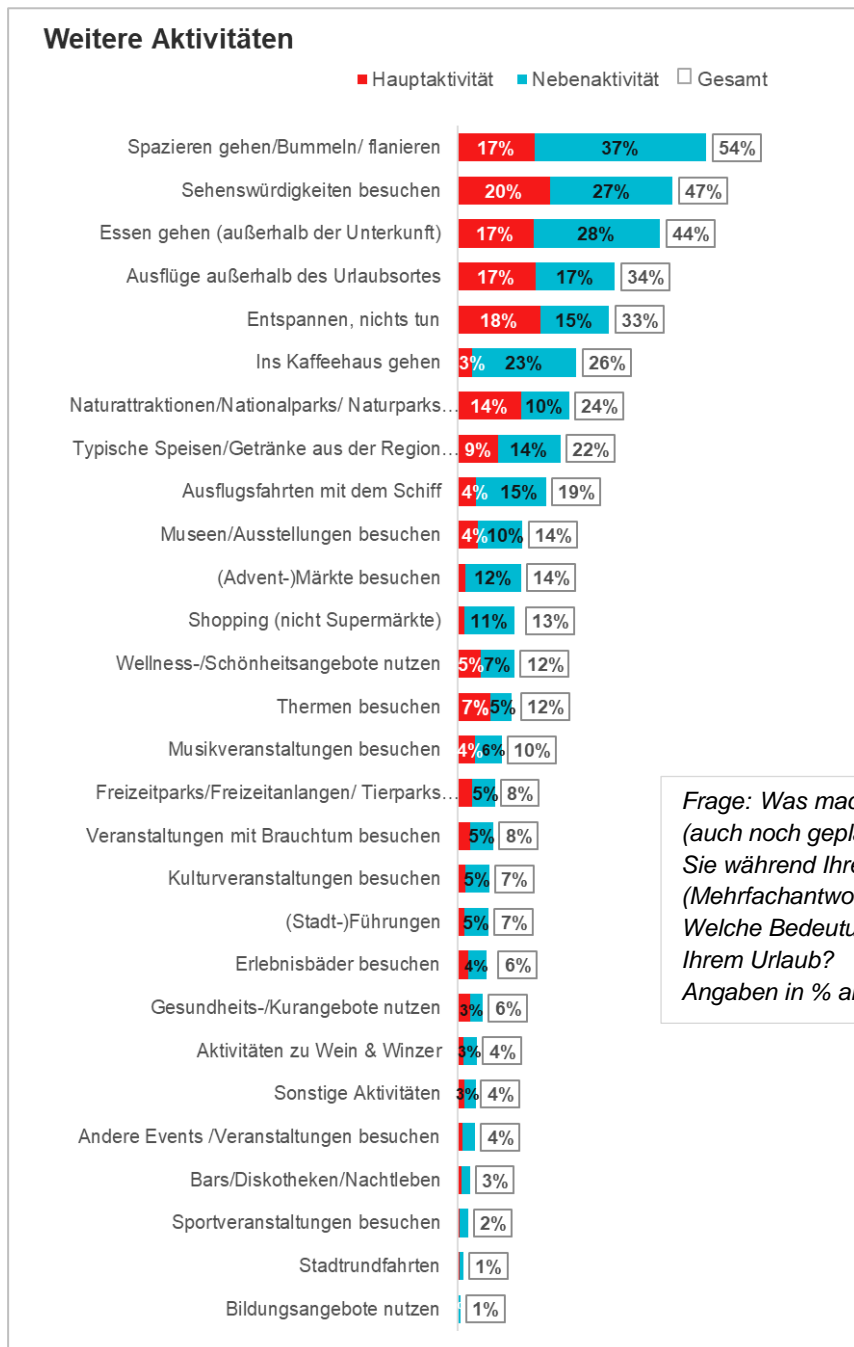


Frage: Was machen Sie während dieses Urlaubs (auch noch geplante Aktivitäten)? Bzw. Was haben Sie während Ihres Urlaubs gemacht? (Mehrfachantworten möglich) Welche Bedeutung haben/hatten diese Aktivitäten in Ihrem Urlaub? Angaben in % aller Urlauber

Knapp jeder fünfte Urlauber geht Radfahren, rund jeder zehnte Bergsteigen.

4.7.2. Sonstige Aktivitäten

Oberösterreichs Sommer-Gäste betätigen sich in ihrem Urlaub aber nicht nur sportlich, sondern unternehmen eine Reihe weiterer Aktivitäten. Es stehen insbesondere Spaziergänge auf der Tagesordnung (54% der Nennungen), auch der Besuch von Sehenswürdigkeiten findet mit 47% starken Anklang.



Frage: Was machen Sie während dieses Urlaubs (auch noch geplante Aktivitäten)? Bzw. Was haben Sie während Ihres Urlaubs gemacht? (Mehrfachantworten möglich) Welche Bedeutung haben/hatten diese Aktivitäten in Ihrem Urlaub? Angaben in % aller Urlauber

Eine wichtige Komponente spielt die Kulinarik bzw. das kulinarische Angebot in Oberösterreich: 44% gehen außerhalb ihrer Unterkunft essen, und 22% genießen die typischen Speisen und Getränke der Region. Der Kaffeehausbesuch ist für 26% Teil des Urlaubs.

Ausflüge außerhalb des Urlaubsortes unternehmen 34% der Befragten, 33% wollen einfach nur entspannen, nichts tun. 24% besuchen Naturattraktionen, National-/Naturparks. Ausflugsfahrten mit dem Schiff genießen 19% der Oberösterreich-Besucher.

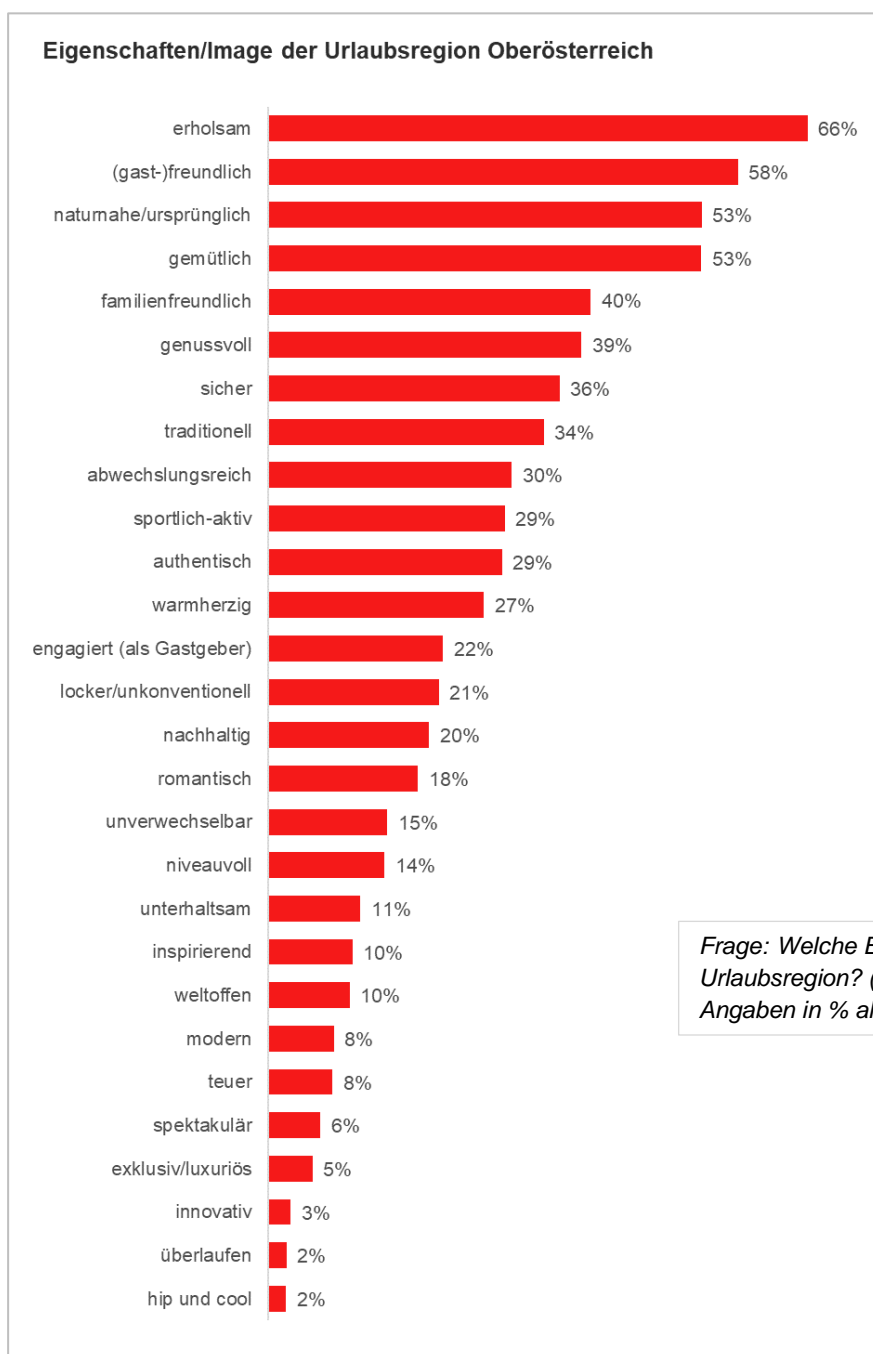
4.8. Ausgaben

Die Urlaubsausgaben der oberösterreichischen Sommer-Gäste in entgeltlichen Unterkünften belaufen sich auf durchschnittlich 167,-- Euro pro Person und Tag (exklusive An-/Rückreise).

5. Image, Zufriedenheit, Weiterempfehlung

5.1. Image

Oberösterreich werden von den Sommer-Gästen ausgezeichnete Eigenschaften zugeschrieben: Vorrangig wird unser Bundesland als erholsam bezeichnet (von 66% der befragten Urlauber), gefolgt von (gast-)freundlich (58%). Jeweils mehr als die Hälfte sehen Oberösterreich als naturnahes/ursprüngliches und/oder gemütliches Urlaubsland.



Als familienfreundlich charakterisieren Oberösterreich 40% der Befragten. Hohen Zuspruch (zwischen 39% und 30%) erhalten auch die Attribute genussvoll, sicher und traditionell und abwechslungsreich. Jeweils 29% empfinden unser Bundesland als authentisch oder sportlich-aktiv.

Zwischen 27% und 20% liegen die Imagewerte von Oberösterreich bei den Eigenschaften warmherzig, engagiert (als Gastgeber), locker/unkonventionell und nachhaltig.

Negativ behaftete Eigenschaften wie teuer oder überlaufen werden lediglich von 8% bzw. 2% genannt.

5.2. Zufriedenheit

Neben dem Image als Urlaubsregion wurden die Gäste auch zu ihrer Zufriedenheit bezüglich verschiedener Aspekte ihres Urlaubs befragt. Die Beurteilung konnte auf einer Skala von „1 = äußerst begeistert“ bis „6 = eher enttäuscht“ vorgenommen werden. Im Ergebnis gilt dann: je niedriger der Wert, desto besser ist die Beurteilung.

Der gesamte (bisherige) Sommer-Aufenthalt in Oberösterreich wurde von den Besuchern unseres Bundeslandes anhand dieser Bewertungsskala mit der Durchschnittsnote 1,51 beurteilt.

Urlaubszufriedenheit	Ø
Gesamter (bisheriger) Aufenthalt	1,51
Sicherheit	1,35
Landschaft und Natur	1,38
Sauberkeit	1,42
Freizeitparks/Freizeitanlagen/ Tierparks	1,45
Gastfreundschaft	1,48
Anreise	1,52
Naturattraktionen	1,52
Wanderwege	1,53
Service im Hotel/Unterkunft	1,59
Beschilderung vor Ort	1,59
Atmosphäre/Flair	1,60
Thermen/Erlebnisbäder	1,62
Service in der Gastronomie	1,63
Hotel/Unterkunft	1,63
Ausflugsfahrten mit dem Schiff	1,68

Fortsetzung nächste Seite

Fortsetzung Urlaubszufriedenheit

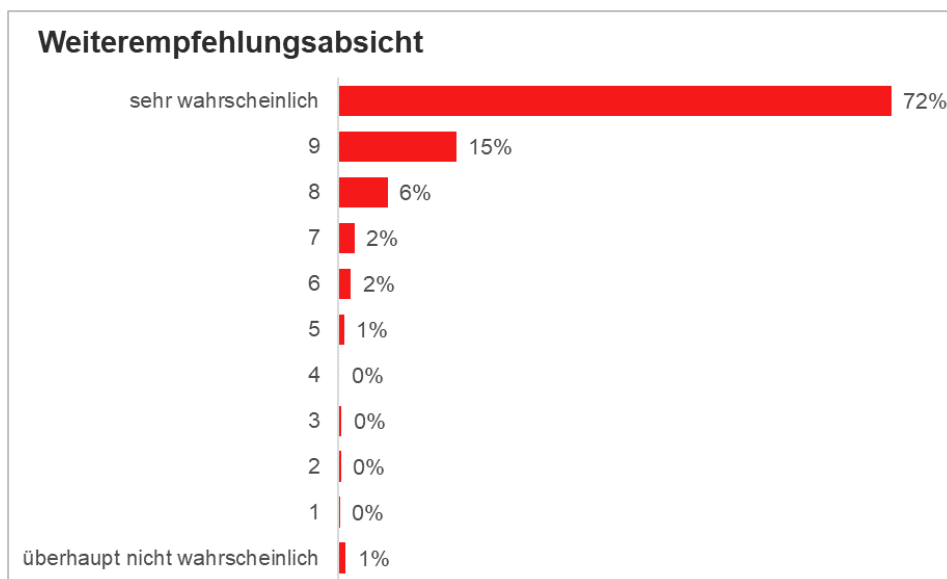
Urlaubszufriedenheit	Ø
Ortsbild/Stadtbild/Architektur	1,71
(Stadt-)Führungen	1,74
Wellness-/Schönheitsangebote	1,75
Tourismusinformation vor Ort	1,76
Strandbäder/Bademöglichkeiten	1,79
Strandbäder/Bademöglichkeiten	1,79
Preis-Leistungs-Verhältnis Unterkunft	1,79
Naturbelassenheit der Berge, nicht überlaufen	1,80
Sonstiges Sportangebot	1,81
Angebot und Betreuung für Kinder	1,81
Sehenswürdigkeiten/Attraktionen	1,81
Informationen über das Angebot/ Veranstaltungen vor Ort	1,83
Betriebszeiten der Lifte/Bergbahnen	1,83
Radwege	1,84
Angebot an typischen Speisen/ Getränken aus der Region	1,84
Gastronomisches Angebot	1,85
Wassersportangebot	1,86
Gastronomie am Berg, Hütten	1,86
Attraktionen am Berg (Parks, Flying Fox etc.)	1,88
Vielfalt des touristischen Angebots	1,90
Öffentlicher WLAN-Zugang	1,92
Öffnungszeiten der Attraktionen	1,95
Wetter	1,96
Seilbahnen & Lifte	1,96
Verleih von Sportgeräten	1,97
(Advent-)Märkte	2,00
Veranstaltungsangebot	2,00
Öffnungszeiten Gastronomie	2,00
Kunst- und Kulturangebot	2,01
Öffentliche Verkehrsmittel vor Ort	2,02
Flaniermeilen/Fußgängerzonen	2,09
Öffnungszeiten Geschäfte	2,11
Preis-Leistungs-Verhältnis Gastronomie	2,12
Vorteilskarte/Gästekarte/Inklusivkarte	2,12
Preis-Leistungs-Verhältnis Attraktionen	2,13
Einkaufsmöglichkeiten	2,16
Schlechtwetterangebot	2,35
Party/Nachtleben	2,62

Frage: Wie zufrieden sind Sie in Ihrem bisherigen Urlaub/waren Sie in Ihrem Urlaub hinsichtlich... ? Skala von 1 = äußerst begeistert bis 6 = eher enttäuscht
Angaben in % aller Urlauber

Die Gäste sind insbesondere begeistert von der Sicherheit (Durchschnittswert von 1,35), die es in Oberösterreich gibt und der Landschaft und Natur (1,38). Top-Bewertungen erhalten auch die Sauberkeit im Bundesland (1,42), die Freizeitparks/Freizeitanlagen/Tierparks (1,45), die Gastfreundschaft (1,48) sowie die Anreise, Naturattraktionen (je 1,52) oder Wanderwege (1,53). Die Anteile jener, die bei diesen Aspekten „äußerst begeistert“ angaben, liegen zwischen 60% und 70%! Die hinteren Ränge bei der Zufriedenheit belegen etwa die Öffnungszeiten der Geschäfte (2,11), das Preis-Leistungsverhältnis in der Gastronomie (2,12) oder das Schlechtwetterangebot (2,35).

5.3. Weiterempfehlung

Knapp 90% der befragten Sommer-Urlauber können als Promotoren bezeichnet werden, die ihren Freunden, Bekannten oder Kollegen Oberösterreich für einen Urlaubsaufenthalt mit hoher Wahrscheinlichkeit (Anteile 10 und 9) weiterempfehlen werden. Dieser beachtliche Wert drückt auch die große Zufriedenheit der Gäste mit ihrem Aufenthalt in unserem Bundesland aus.



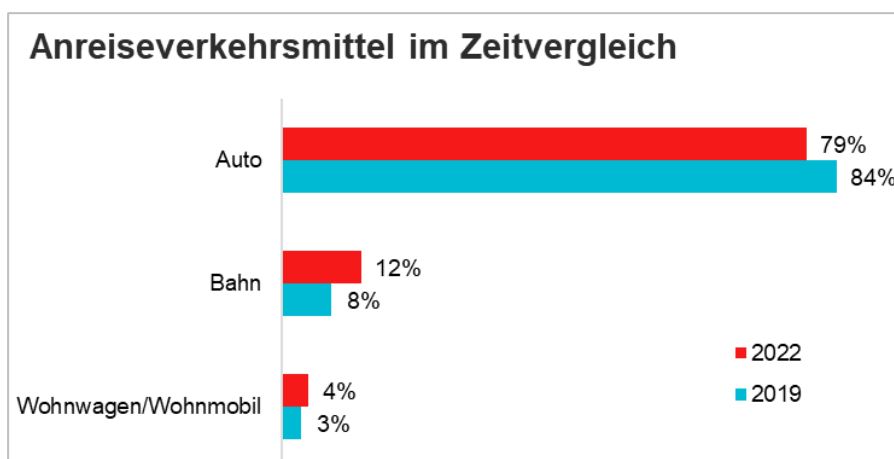
*Frage: Mit welcher Wahrscheinlichkeit würden Sie Ihren Freunden, Bekannten, Kollegen einen Aufenthalt in dieser Urlaubsregion weiterempfehlen?
Angaben in % aller Urlauber*

6. Vergleich Sommer 2022 zu Sommer 2019

Nachfolgend werden die markantesten Entwicklungen der oberösterreichischen Sommer-Gäste im Vergleich zum Vorkrisen-Sommer 2019 hervorgehoben und dargestellt.

6.1. Anreiseverkehrsmittel

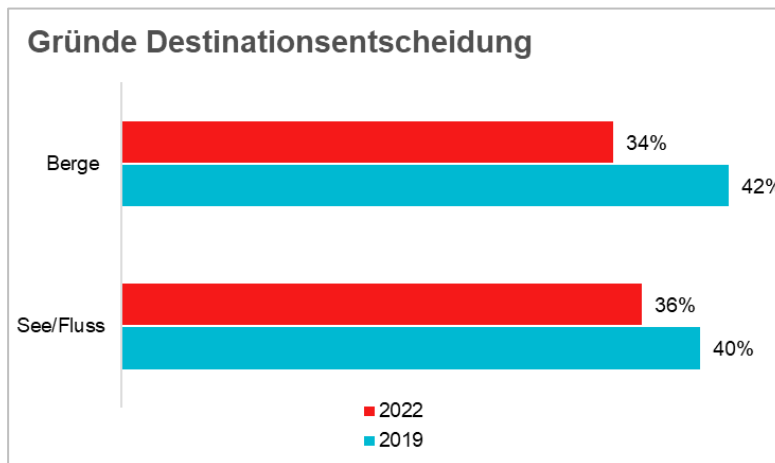
Das bevorzugte Anreiseverkehrsmittel im Sommer 2022 ist das Auto. 79% der Oberösterreich-Urlauber gaben an, mit diesem zum Urlaubsort anzureisen. Verglichen zum Sommer 2019 (vor der Corona-Pandemie), in welchem noch 84% der Gäste angaben mit dem Auto zu reisen, zeigt sich ein nennenswerter Rückgang.



Auffällig ist der gestiegene Anteil der Bahnfahrer:innen. Waren es im Sommer 2019 8%, sind es im Sommer 2022 bereits 12% aller Gäste, die angaben, mit der Bahn zu verreisen. Mit dem Wohnwagen/Wohnmobil sind 4% in den Urlaub aufgebrochen, auch hier zeigt sich eine leichte Steigerung gegenüber 2019.

6.2. Gründe Destinationsentscheidung

Die Entscheidungsgründe Berge und Seen/Flüsse verzeichneten im Vergleich zum Sommer 2019 einen deutlichen Rückgang. Damals entschieden sich 42% der Gäste der Berge wegen für Oberösterreich, im Sommer 2022 hingegen waren es 34%.



Aufgrund der Seen/Flüsse entschieden sich ebenso weniger Gäste für einen Urlaub in unserem Bundesland.

7. Dokumentation der Umfrage

Erhebungszeitraum: Mai bis Oktober 2022

Grundgesamtheit: Oberösterreich-Urlauber aus dem Inland und Ausland mit einem Mindestalter von 14 Jahren

Methode: Online-Fragebogen

Ausspielung der Befragung über folgende Kanäle:

- Websites der Landestourismusorganisationen und (ober-)österreichischen Tourismusdestinationen
- WLAN-Hotspots an touristisch relevanten Standorten in ganz (Ober-)Österreich
- Facebook
- Anfragenportal

Gewichtung: Die gesammelten Daten werden mit der amtlichen Nächtigungsstatistik gewichtet. Zeiträume und Saisonen können dadurch wirklichkeitsgetreu dargestellt werden.